

15.31

**Abgeordneter Johannes Schmuckenschlager (ÖVP):** Geschätzte Damen und Herren! Ich darf tatsächlich berichtigen: Herr Abgeordneter Schnedlitz hat gerade behauptet, dass Landeshauptmannstellvertreter Landbauer Garant ist, dass in Zukunft kein Windrad in Niederösterreich steht. *(Abg. Schnedlitz: Ein Wildwuchs! Genau zuhören! – Abg. Kassegger: Wildwuchs!)*

Ich berichtige tatsächlich: „Der Ausbau von Windkraft“ – und das kommt von der Homepage der Energieagentur Niederösterreich – „spielt im“ niederösterreichischen „Klima- und Energiefahrplan eine wesentliche Rolle.“ *(Abg. Michael Hammer: Man höre! – Abg. Weidinger: Aha! – Abg. Belakowitsch: Ja, leider! Alles verschandelt!)* „Bis zum Jahr 2030 soll der Strom aus Windkraft von derzeit 4.300 GWh“ – Gigawattstunden – „auf 8.000 GWh fast verdoppelt und bis 2035 auf 12.000 GWh sogar verdreifacht werden.“ *(Beifall bei der ÖVP und bei Abgeordneten der Grünen. – Ruf bei der SPÖ: Das ist keine Berichtigung! – Abg. Leichtfried: Wer ist denn in Koalition mit der FPÖ in Niederösterreich?)*

15.32

**Präsident Mag. Wolfgang Sobotka:** Zu Wort gemeldet ist Abgeordneter Taschner. – Bitte.